

MERKBLATT

Einreichung LANGFILM – ÖSTERREICHISCHER FILMPREIS 2026

Der **16. Österreichische Filmpreis** findet **im Juni 2026** in Wien statt. Der Filmpreis zeichnet herausragende Leistungen des voran gegangenen österreichischen Filmjahres aus.

Die Preisträger:innen werden in einem **zweistufigen Auswahlverfahren** durch die Mitglieder der Akademie des Österreichischen Films ermittelt, die in insgesamt **17 Kategorien** über Nominierungen und Preisträgerfilme abstimmen. Zudem wird als 18. Preiskategorie der „Publikumsstärkste Kinofilm“ ausgezeichnet. Es wird damit jene österreichische Filmproduktion ausgezeichnet, für die die meisten Kinotickets verkauft wurden.

Film-Sichtung via Video-On-Demand Streaming (VOD)

Mit dem **KINO VOD CLUB – Kino für zuhause** (www.vodclub.online) hat die Akademie einen starken Partner in Sachen Sichtbarmachung des Österreichischen Filmschaffens. Sichtung wie auch Voting für die zum Österreichischen Filmpreis eingereichten Filme werden für die Akademie-Mitglieder auf der **Filmpreis-VOD-Plattform** stattfinden. Wir freuen uns mit dem KINO VOD CLUB einen verlässlichen und professionellen Technologie-Partner zu haben, der für die Sicherheit und reibungslose Abwicklung der VOD Sichtungen Sorge trägt. Die Filme werden den Akademie-Mitgliedern auf einer geschlossenen VOD Plattform als Live-Streaming (kein Download) zur Verfügung gestellt. Jedes Mitglied erhält einen individuellen Zugangscode zur Nutzung der Sichtungsplattform.

Die **Kosten für die technische Einrichtung der Filme betragen pro Film Euro 300,- (zzgl. 20% Ust.)** und sind von den einreichenden Produktionsfirmen zu tragen. Diese Kosten werden vom KINO VOD CLUB direkt an die einreichenden Produktionsfirmen verrechnet, und sind zeitgerecht vor Freischaltung des Films zu begleichen.

Sofern bereits ein Auswertungsvertrag für den Film zwischen Rechteinhaber und KINO VOD CLUB besteht, oder unterfertigt wird, entfallen diese Einrichtungskosten.

Nach erfolgter Filmanmeldung wird die Akademie der teilnehmenden Produktionsfirma alle weiteren Informationen sowie ein Einverständniserklärungsformular betreffend die VOD Einrichtung- und Nutzung zusenden. Die Einrichtung des Streamings, Bereitstellung des Films in bestmöglicher Qualität auf Festplatte oder als Download-Link, wird direkt zwischen dem KINO VOD CLUB und den Produktionsfirmen abgewickelt.

Rückfragen:

Marina Leblhuber / Koordination Einreichungen
filmpreis@oesterreichische-filmakademie.at

Alexandra Valent / Projektleitung Österreichischer Filmpreis
a.valent@oesterreichische-filmakademie.at

Akademie des Österreichischen Films
Stiftgasse 25/ 2, A 1070 Wien
Tel: 0043 (0)1 890 20 33

TERMINPLAN & CHECKLIST

> Anmeldung bis spätestens 28. Jänner 2026 (Eingangsdatum)

Achtung: ausnahmslos keine Nachfrist!

Bitte geben Sie folgende Unterlagen bis spätestens 28. Jänner 2026 ab:

- ⇒ Vollständig ausgefülltes und unterschriebenes Anmeldeformular
- ⇒ Anerkennung der Koproduktion durch das bmdw Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (bei internationalen Koproduktionen)
- ⇒ 1 Beleg-DVD/Blu-Ray/USB-Stick/Download
- ⇒ vollständige Vor- und Abspannliste
- ⇒ vollständige Stab- und Besetzungsliste
- ⇒ Drehbuch (im Falle einer Anmeldung in der Kategorie „Bestes Drehbuch“)
- ⇒ Filmmusikliste (im Falle einer Anmeldung in der Kategorie „Beste Musik“)

Weiters benötigen wir diese Materialien bis spätestens 28. Jänner 2026:

- ⇒ Film in bestmöglicher Qualität auf Festplatte oder als Download-Link, zur Einrichtung des Films als Video-on-Demand (VOD); Anlieferung direkt an den KINO VOD CLUB.
- ⇒ EPK/APK Presskit und Presseheft
- ⇒ Digitales Plakatsujet (Hochformat)
- ⇒ 3 Filmstills (alle digital, Druckauflösung mind. 300 dpi, auf Datenträger oder via Upload) für Veröffentlichungen zum Nominierungsverfahren, zu den Akademie Screenings und zur Verleihung, sowie zur Verwendung auf Website und VOD Sichtungsplattform.

> Die Nominierungen werden im Rahmen einer Pressekonferenz im April 2026 bekannt gegeben.

Welche Unterlagen und Materialien sind abzugeben, wenn der Film bzw. eine Einzelleistung aus dem Film nominiert wird?

- ⇒ Auf Anfrage leihweise Film und Trailer für die Gestaltung der Preisverleihung bzw. für Akademie Screenings (35mm bzw. digitale Kopie)

> Verleihung Österreichischer Filmpreis im Juni 2026 in den hq7 Studios in Wien

Wichtige Hinweise:

Filmmusik:

Sollte der Film noch nicht in seiner finalen Fassung vorliegen, muss eine Fassung zur Verfügung gestellt werden, die komponierte Layoutmusik enthält. Es darf keine Layoutfremdmusik abgegeben werden, die später nicht im Film zu hören ist.

Synchronisation:

Für die Bewertung der Kategorien Beste männliche/weibliche Haupt-/Nebenrolle muss der Film in der original gedrehten Fassung vorliegen – darf also nicht fremsynchronisiert sein.